

Der gewünschte Bohrlochplan wird auf dem PC erstellt und an das VFC2 übertragen.

Der Bediener wählt direkt vor Ort das entsprechende Bohrloch auf dem Plan aus. Dann wird der Sensor in das Bohrloch abgesenkt und herausgezogen.

Die Bohrlöcher, welche bereits geprüft wurden, sind farbig. Die weißen Punkte auf dem Bohrlochplan wurden noch nicht überprüft.



Vallon Feld-Computer VFC2

Daten-Logger für die computergestützte Detektion von Kampfmitteln

- Für Vallon Eisendetektoren und Metaldetektoren
- Handlich und robust
- Navigationshilfe bei Anschluss eines DGPS
- Integrierte Software Vallon EVA 2000® mobile
- Detektion an Land und in Bohrlöchern
- Eingang für DGPS und SEPOS®



Das VFC2 wird als komplettes Set geliefert. Es besteht aus:

- Vallon EVA 2000 Mobile für Datenaufzeichnung und Datenanzeige
- VFC2
- Set für die Befestigung am Handgelenk
- Set für die Befestigung am Eisendetektor
- USB Anschlusskabel
- USB Memory Stick
- Datenanschlusskabel
- Batterie-Ladegerät
- Ladekabel für Autobuchse
- Benutzerhandbuch
- Sechskantbusschlüssel
- Transport- und Aufbewahrungskoffer

Technische Daten

Stromversorgung: eingebauter Akku
 Batterie: 3000 mAh Lithium Ionen
 Speicherkapazität: 1 GB für 100 ha verteilt auf mehrere Felder / mehr als 50.000 Bohrlöcher verteilt auf mehrere Felder

Eingang Navigation: DGPS
 Eingang/Ausgang: RS232 und Bluetooth®*
 Datenübertragung:

- Format für VALLON EVA 2000®
- Format für UXO Software von anderen Herstellern

Umgebungsbedingungen: Spritzwassergeschützt MIL 810F 516 TV
 Wasserdicht/Nebeldicht IP65

Abmessungen VFC2: 121 x 76 x 23,5 mm (L x B x H)

Gewicht VFC2: ca. 0,2 kg

Abmessungen Transportkoffer: 41 x 32 x 17 cm

Transportgewicht Komplettpaket: ca. 3,3 kg

NATO-Vers.-Nummer 7010-12-375-8739

Patentgeschützt gemäß "Patent No. EP 2 348 336"
 Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten.

Ausgabe 10/2016

* Technologie nach Bluetooth®

VALLON FELD-COMPUTER VFC2

Der neue Datenlogger VFC2 ist ein widerstandsfähiger PDA mit integrierter Software Vallon EVA 2000® mobile für Datenaufnahme an Land und in Bohrlöchern. Das wasserdichte und leichte Gehäuse ist vielseitig einsetzbar. Der Bluetooth*-Eingang ermöglicht außerdem eine kabelfreie Handhabung. Die Betriebsdauer des installierten Akkus beträgt ca. 10 Stunden für die permanente Datenaufnahme via Kabel RS232 und ca. 7 Stunden für permanente Bluetooth-Nutzung*.

Detektion an Land

Der VFC2 wird durch eine Kugelgelenkklemme am Tragrohr des Eisendetektors befestigt. Die Datenaufnahme erfolgt mittels Anschlusskabel oder Bluetooth®*. Im Falle einer GPS Navigation erfolgt die Datenaufnahme immer durch Anschlusskabel. Bluetooth®* hält die Verbindung zum GPS.

Während der Datenaufnahme kann der Bildschirm auf Navigationshilfe umgeschaltet werden, die die Spuren anzeigt.

Ein Eisen- oder Metaldetektor kann direkt angeschlossen werden. Der Datentransfer von mehr als einem Eisendetektor (2-4 Sensoren) erfordert zusätzlich die Vallon Zentraleinheit VCU2, welche zwischen den Sensoren und dem VFC2 angeschlossen werden muss.

Detektion in Bohrlöchern

Für die Detektion in Bohrlöchern wird empfohlen, das VFC2 am Arm des Bediener anzubringen. Alle Bohrlöcher werden gemäß Bohrlochplan überprüft. Die Daten, die über die Elektronik des Eisendetektors EL1303D2 oder der VCU2 eintreffen, können mittels RS232 oder Bluetooth®* an das VFC2 übertragen



werden. Somit kann die Detektionsarbeit in Bohrlöchern von nur einem Bediener erfolgen.

Die einfache Menünavigation erfolgt durch einen Stift auf dem Touchscreen, zum Beispiel Texteingabe, Markierung der Bereiche auf der Karte etc.

Die für die Datenerfassung typischen Funktionen werden durch die robusten Tasten des VFC2 eingegeben.



Texteingabe



Echtzeit-Navigationshilfe für DGPS



Echtzeit-Darstellung:
scrollende Farbkarte



Echtzeit-Darstellung:
scrollende Messdatenkurve

* eingetragenes Warenzeichen von Bluetooth SIG, für Vallon GmbH zur Nutzung lizenziert